

**RELI
BOARD**

Fortbildungs- und
Veranstaltungsangebote

FÜR DAS
2. HALBJAHR
2022/23

rund um den
Religionsunterricht

Fortbildungs- angebote

| Sun | Mon | Tue | Wed | Thur | Fri | Sat |
|-----|-----|-----|-----|------|-----|-----|
| | 01 | 02 | 03 | 04 | 05 | 06 |
| 07 | 08 | 09 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 |
| 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 |



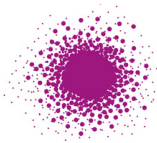
DIE ABTEILUNG RELIGIONSUNTERRICHT & SCHULKULTUR

Als Abteilung Religionsunterricht und Schulkultur sind wir Ansprechpartner*innen für Sie als (angehende) Religionslehrkräfte. Wir bieten dabei nicht nur verschiedene Fortbildungen und Veranstaltungen an, sondern versuchen Sie auf verschiedenen Wegen zu entlasten.

So veröffentlichen wir regelmäßig verschiedene Tipps zu Tools, Literatur, Musik, Bildern u.v.m. Sie sind eingeladen, diese in ihrem Unterricht zu nutzen.

Wir freuen uns über Ihre Anfragen rund um den Religionsunterricht!

UNSERE
KOOPERATIONSPARTNER*INNEN SIND:



WEITERE ANGEBOTE AUS DER
ABTEILUNG RELIGIONSUNTERRICHT &
SCHULKULTUR

- kontexte



- reliboard - der Newsletter



- reliboard - der Instagramkanal



- Informationen rund um den RU auf unserer Homepage



Wir freuen uns über
Ihre
Kontaktaufnahme!

BESUCHEN SIE UNSERE WEBSITE!

[HTTPS://WWW.BISTUM-ESSEN.DE/INFO/SCHULE-
BILDUNG/DEZERNAT-SCHULEHOCHSCHULE](https://www.bistum-essen.de/info/schule-bildung/dezernat-schulehochschule)

Terminübersicht

2. Halbjahr 2022/23

Februar

- 01.02. | Frau. Macht. Veränderung!
Ideen für Schule und Unterricht
zur Misereor Fastenaktion 2023
- 06. / | Interkulturelle Orientierung und
- 07.02. | interreligiöse Öffnung in der
Jugendarbeit
- 08.02. | Werkstatt Religionsunterricht

April

- 19.04. | Digital und Draußen
- 29.04. | 69. Int. Kurzfilmtage

Juni

- 15.06. | Religionspädagogischer Stammtisch

März

- 02.03. | Religionspädagogischer Stammtisch
- 06.03. | Kreuzwege
- 20.03. | Bibel trifft Koran
- 22.03. | Werkstatt Religionsunterricht Sek II

Mai

- 03.05. | Werkstatt Religionsunterricht
- 16.05. | Land und Leben der Zeit Jesu

SAVE THE DATE

- 08. September | 17:00 - 21:00 Uhr - Religionspädagogischer Abend
- 16. September | 16.00 Uhr - Verleihung der Missio Canonica und Kirchlichen
Unterrichtserlaubnis



NEUE ZUGÄNGE ZU JESUS ALS EINEM MENSCHEN, DER FRAGEN STELLT

Für Lehrkräfte der Primarstufe/Sekundarstufe I



24.01.2023



14:00-18:00



Haus der Ev. Kirche
III. Hagen 39
45127 Essen



Gabriele Eichwald-Wiesten, BGV Essen
Alexander Maurer, Evangelisches
Schulreferat MEO

Rainer Oberthür, Aachen

„Bei den Suchenden und Kleinen, bei den Staunenden und Fragenden, da ist Jesus zu Hause, da zeigt sich Gott so klar und nah wie nirgendwo sonst.“

In der Bibel finden sich über 220 Fragen, die Jesus den Menschen stellt, Freunden wie Fremden. Lässt sich Jesu Geschichte an den Fragen entlang erzählen, die er stellt? Ist ein Zugang zum fragenden Jesus ein Weg für uns Menschen heute? An Erzählungen aus „JESUS, die Geschichte eines Menschen, der fragt“ von Rainer Oberthür suchen wir neue Zugänge: persönlich, biblisch und unterrichtspraktisch!

Anmeldung unter: www.schulreferat-meo.de/fortbildungen

misereor

GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

FRAU. MACHT. VERÄNDERUNG! IDEEN FÜR SCHULE UND UNTERRICHT ZUR MISEREOR FASTENAKTION UND KINDERFASTENAKTION 2023

Jedes Jahr zur Fastenzeit startet Misereor seine Fastenaktion, um die Aufmerksamkeit auf ein Land des globalen Südens zu lenken. 2023 richtet sich dieser Blick nach Madagaskar und insbesondere auf die Situation der Frauen, die dort nach wie vor stark benachteiligt sind. Armut und mangelnde Bildung zwingen Mädchen und Frauen in eine Situation der Abhängigkeit, die von alten Rollenbildern und nicht selten von Diskriminierung und Gewalt geprägt ist. Doch es gibt auch starke Frauen in Madagaskar, die auf Veränderung drängen und mehr Mitsprache fordern.



01.02.2023



16:00-18:00



Videokonferenz



Die Fortbildung möchte in diese Thematik einführen und anschließend verschiedene Angebote rund um die Fastenaktion sowie die Kinderfastenaktion 2023 von Misereor vorstellen. Diese können dann für die eigene Praxis weitergedacht werden, um die Fastenzeit als besondere Zeit im Kirchen- und Schuljahr zu gestalten und dabei Themen des Globalen Lernens einfließen zu lassen.

Für alle, die sich eine vertiefende Veranstaltung zum Hungertuch 2023 wünschen, findet am 15.02.2023 eine Videokonferenz mit Dr. Michaela Rissing statt. In dieser wird detaillierter auf die Besonderheiten des diesjährigen Hungertuches eingegangen und geschaut, wie dieses im Unterricht nutzbar gemacht werden kann.

Dr. Michaela Rissing, IFL Essen
Anna-Lisa Lukannek, Bistum Essen

Anmeldung unter: <https://www.ifl-fortbildung.de/index.php?id=24026&kathaupt=5&schritt=1&knradd=2311103>



„VERWUNDBAR SEIN - VULNERABILITÄT UND DIE KOSTBARKEIT DES LEBENS“



Lesung und Gespräch mit der Autorin
Hildegund Keul


„Verwundbar zu sein ist wahrlich nicht immer
angenehm...“

Aber Vulnerabilität eröffnet die Chance, dass Menschen
berührbar und empathisch sind, einander Zuwendung
schenken und solidarisch handeln. Humanität lebt aus der
Bereitschaft, für andere Menschen ein Wagnis einzugehen.

In Miniaturen zur Verwundbarkeit lotet Hildegund Keul die
überraschenden Tiefen und Untiefen menschlichen Lebens
aus. Leichtfüßig verbindet sie aktuelle politische Fragen und
gesellschaftliche Herausforderungen mit dem Kern
christlichen Glaubens. Wo wir unsere Verletzlichkeit spüren,
scheint sie besonders auf: die Kostbarkeit des Lebens.

Hildegund Keul,
geb. 1961; Dr. theol. und M.A.; Studium der Theologie und
Germanistik in Trier, Jerusalem und Würzburg; Leiterin der
Arbeitsstelle für Frauenseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz,
Privatdozentin für Fundamentaltheologie und Vergleichende
Religionswissenschaft an der Universität Würzburg.


01.02.2023


19.30-21.00


Medienforum
Zwölfling 14
45127 Essen



13€

Vorverkauf im Medienforum des Bistums Essen
(Mail: medienforum@bistum-essen.de)



INTERKULTURELLE ORIENTIERUNG UND INTERRELIGIÖSE ÖFFNUNG DER JUGENDARBEIT



06.-07.02.2023



09.30-16.30



Jugendhaus St. Altfrid,
Charlottenhofstraße 61,
45219 Essen



Dr. Detlef Schneider-Stengel, Referat
Interreligiöser Dialog
Gabriele Eichwald-Wiستن, Bereich
Schule / Hochschule
Ann-Christin Körner, Marie Krücke,
Katarzyna Paczynska-Werner,
Bischöfliche Fachstelle Kinder, Jugend
und Junge Erwachsene

Junge Menschen im Ruhrgebiet sind und bleiben auch in der Zukunft stark durch die Komplexität der Migrationsprozesse und durch gesellschaftlichen und religiösen Wandel geprägt. In Schulen, in Einrichtungen der Jugendsozialarbeit und in der kirchlichen Jugendarbeit zeigt sich in besonderen Maße, wie Gesellschaft sich plural verändert. Menschliche Mobilität und Migration sind wesentliche Faktoren dieser Wandlungsprozesse.

Im Rahmen dieser Fachtagung vom 6.-7. Februar 2023 möchten wir uns den Themen Willkommenskultur und Fremdenfeindlichkeit nähern und mit Begegnungen zwischen Menschen und Kulturen und der Menschenwürde auseinandersetzen. Dabei werden aktuelle wissenschaftliche Diskurse reflektiert und praxisorientierte Impulse für eine interkulturelle Orientierung und interreligiöse Öffnung in der Jugendarbeit gesetzt.

Sie erwarten: Fachvorträge zu aktuellen Diskursen in der Jugendarbeit, Workshops mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten, einen Markt der Möglichkeiten, Literarisches Abendprogramm und viele weitere spannende Begegnungen und Gespräche!

Melden Sie sich bis zum 06.01.2023 an:
<https://fachstellejugend.de/fachtagung2023>



Werkstatt Religionsunterricht

WERKSTATT RELIGIONSUNTERRICHT

Sprechen von und mit Gott

Viele Unterrichtsvorhaben, neue Inhaltsfelder, wenig Zeit für die Vorbereitung?

Egal ob Sie „gerade frisch aus dem Ref“ sind oder schon „alt eingesehen“, Unterrichtsplanungen stellen immer wieder neue Herausforderungen dar. Sich diesen gemeinsam zu stellen, ist Motivation für diese Veranstaltungsreihe.

Abwechselnd möchten wir neue Inhaltsfelder und Unterrichtsvorhaben unter die Lupe nehmen. Nach einem kurzen inhaltlichen Impuls, der Sie in das jeweilige Thema einführt, werden Ihnen Praxisbeispiele vorgestellt, mit deren Hilfe Sie dann in Kleingruppen selbst tätig werden können.

Die Materialien, die im Rahmen dieser Veranstaltung entstehen, können Sie dann miteinander teilen und auf diese Art und Weise voneinander profitieren.

**Melden Sie sich bis zum 01.02. an unter:
dezernat.schule@bistum-essen.de**



08.02.2023



15.30-18.30

(KERNZEIT: 16-18 UHR)



Medienforum
Zwölfling 14
45127 Essen



Anna-Lisa Lukannek, Bistum Essen,
Dr. Kristin Konrad, IFL
Silke Schütz, Medienforum



FILMGESPRÄCHE IM MEDIENFORUM ZUM THEMA "OPFER"



15.02.2023
29.03.2023
24.05.2023



19.30



Medienforum
Zwölfling 14
45127 Essen



Marcus Minten, Mühlheim

Wilhelm Schmid, der Philosoph, der das Projekt einer „Philosophie der Lebenskunst“ im deutschsprachigen Gebiet zu seinem Anliegen gemacht hat, schreibt: „Der Philosophie ist alles zuzutrauen, nur eines nicht Lebenshilfe.“ Er setzt sich vehement für eine Philosophie ein, die „Raum für grundsätzliche Klärungsprozesse bieten kann“. Seine Kurzformel von Philosophie lautet „innehalten und nachdenken“.

Das Thema der Filmgespräche „Opfer“ ist ein zentrales Thema in der Auseinandersetzung mit der Verwundbarkeit. In der englischen Sprache kann unterschieden werden: „Opfer“ im Sinne von „victim“: Man erleidet Gewalt, wird verletzt und geschwächt. „Opfer“ im Sinne von „sacrifice“: Um eines höheren Zieles (der Liebe) willen, gibt man etwas freiwillig her und riskiert die eigene Verwundbarkeit. Daraus kann Stärke wachsen. (H. Keul)

Die Filmreihe lädt ein, sich mit dem Phänomen des Opfers auseinanderzusetzen.

Voranmeldung im Medienforum
(medienforum@bistum-essen.de)





„EINE MUTTER KÄMPFT GEGEN HITLER“



Musikalische Lesung mit der
Schauspielerin **Patricia Litten**
Musik: **Birgit Förster**, Cello

Patricia Litten

Die mehrfach ausgezeichnete Schauspielerin Patricia Litten liest aus dem eindrücklichen Buch ihrer Großmutter Irmgard Litten, das sie sich in der Emigration von der Seele geschrieben hatte.

Darin geht es um ihren Sohn, Hans Litten, ein junger, engagierter Rechtsanwalt, der mutig für Demokratie und Rechtsstaatlichkeit kämpfte und es 1931 wagte, Hitler in Berlin in den Zeugenstand zu holen. Diese Blamage hat ihm Hitler nie verziehen.

In der Nacht des Reichstagsbrandes wurde er als einer der Ersten vom Nazi-Regime verhaftet.

Patricia Litten ist die Enkelin von Irmgard Litten und die Nichte von Hans Litten. Als dessen Bruder wurde ihr Vater, Rainer Litten, damals ein junger Shooting-Star der Theater- und Filmszene, von allen Besetzungslisten gestrichen und konnte rechtzeitig in die Schweiz fliehen. Luzern wurde seine neue Heimat.

**Vorverkauf im Medienforum des Bistums Essen
(Mail: medienforum@bistum-essen.de)**



28.02.2023



19.30-21.00



Medienforum
Zwölfling 14
45127 Essen



15€

Teach and Eat -

religionspädagogischer Stammtisch

BISTUM ESSEN

RELIGIONSPÄDAGOGISCHER STAMMTISCH



02.03.2023



19.00-21.00



Medienforum
Zwölfling 14
45127 Essen



Anna-Lisa Lukanek, Bistum Essen,
Dr. Kristin Konrad, IFL
Silke Schütz, Medienforum

Teach&Eat

Teach and Eat möchte Sie als Religionslehrkräfte in einem lockeren Rahmen zusammenbringen und sie je persönlich in Ihrer Positionalität stärken.

Nach einem kurzen Impuls zu einem Thema sind Sie eingeladen miteinander ins Gespräch zu kommen, zu diskutieren, überlegen und zuzuhören.

Gerne können Sie Ihre Themenwünsche mit einbringen, sodass wir für Sie brisante Themen besprechen.

Wir freuen uns, Sie auf den religionspädagogischen Stammtisch begrüßen zu können und miteinander ins Gespräch zu kommen.

**Melden Sie sich bis zum 26.02. an unter:
dezernat.schule@bistum-essen.de**



"KREUZWEGE"



06.03.2023



13.00-17.00



Apostelsaal
Zwölfling 16
45127 Essen



Gabriele Eichwald-Wiesten, Bistum Essen,
mit Martin Gerste, Schulleiter einer Kath. GS im Duisburger Norden,
Fachberatung für die Schulaufsicht der Stadt Duisburg für das Fach KR

„Der Kreuzweg unseres Herrn“

Eine inklusiv angelegte, kreativ-gestalterische Unterrichtseinheit zum Thema „Der Kreuzweg Jesu“.

Vorgestellt, nachempfunden und erprobt wird das zur Verfügung gestellte Material zu zwei sehr unterschiedlichen Kreuzwegen, die im Unterricht einzeln oder kontrastiv mit den Schüler*innen in der Grundschule und Orientierungsstufe erarbeitet werden können.

Alle Teilnehmer*innen erhalten eine Daten-CD mit völlig neuartigen Arbeitshilfen, Arbeitsblättern und -Materialien auf drei unterschiedlichen Schwierigkeitsniveaus zum sofortigen Unterrichtseinsatz „am nächsten Tag“ im eigenen Unterricht.

Workshop mit Martin Gerste, Schulleiter einer Kath. GS im Duisburger Norden, Fachberatung für die Schulaufsicht der Stadt Duisburg für das Fach Katholische Religionslehre.

Melden Sie sich an unter: dezernat.schule@bistum-essen.de



GOTTESWORT, WEIBLICH



Lesung und Gespräch mit der Autorin **Anette Jantzen**

„Ist alle Rede von Gott unrettbar männlich?“

Oder gibt es Auswege, die hinführen zu ganz neuen Denk- und Glaubenshorizonten?

Das breite Spektrum der feministischen Theologie ist immer noch ein Randgebiet: Zu allgegenwärtig ist die patriarchale Tradition, die auch moderne Gottesbilder noch prägt. Aber so neu sind die neuen Glaubenshorizonte gar nicht. Wir können auf fast ein Jahrhundert feministischer Theologie aufbauen. Nichtpatriarchale Gottesrede ist auch Kapitalismus- und Herrschaftskritik. Theologie, Glaube und Weltveränderung gehen hier befreiende Bündnisse ein.

Annette Jantzen
geboren 1978, Dr. theol., ist Pastoralreferentin im Bistum Aachen und tätig im Bereich der Jugendverbandsarbeit und der Frauenseelsorge. Sie studierte katholische Theologie in Bonn, Jerusalem, Tübingen und Strasbourg und schrieb ihre Promotionsschrift über Priester im Ersten Weltkrieg. Als Frauenseelsorgerin startete sie den Blog www.gotteswort-weiblich.de.

Vorverkauf im Medienforum des Bistums Essen
(Mail: medienforum@bistum-essen.de)



15.03.2023



19.30-21.00



Medienforum
Zwölfling 14
45127 Essen



15€



BIBEL TRIFFT KORAN



20.03.2023



15.30-21.00



Medienforum
Zwölfling 14
45127 Essen



Mouhanad Khorchide
Gabriele Eichwald-Wiستن
Dr. Detlef Schneider-Stengel
Vera Steinkamp



Workshop: 10€
Abendveranstaltung: 12€
zusammen: 20€

Eine Gegenüberstellung zu Fragen des Lebens

Was sagt die Bibel? Was sagt der Koran? Im interreligiösen Dialog für ein tieferes Lebensverständnis

Ein Buch steht jeweils im Zentrum ihres Glaubens: Bei den Christinnen und Christen ist es die Bibel, die Musliminnen und Muslime greifen zum Koran. Beide Heilige Schriften haben eine große Bedeutung, zeigen überraschend viele Parallelen in ihren Grundthemen, Fragen und Figuren auf und kommen trotzdem (allein schon entstehungsbedingt) zu unterschiedlichen Ausführungen. Was sagen die Bibel und der Koran zum Gewissen, Staat, Frieden, zur Schöpfung, Gewalt, zu Frauen, Gender und Homosexualität usw. – also allgemein zu Fragen des Lebens? Die katholisch-theologische Ethikerin Angelika Walser (Universität Salzburg) und der muslimische Theologe Mouhanad Khorchide (Universität Münster in Westfalen) geben in diesem Buch die jeweiligen Antworten ihrer Heiligen Schrift in übersichtlicher und gut lesbarer Form.

**Vorverkauf: im Medienforum des Bistums Essen
oder medienforum@bistum-essen.de**

Medienforum
Bistum Essen



 **Katholische
Kirche**
BISTUM ESSEN



Werkstatt Religionsunterricht

WERKSTATT RELIGIONSUNTERRICHT



22.03.2023



15.00-18.30

(KERNZEIT: 16-18 UHR)



Medienforum
Zwölfling 14
45127 Essen



Anna-Lisa Lukannek, Bistum Essen,
Dr. Michaela Rissing, IFL
Silke Schütz, Medienforum

Das Schwein - ein Schnitzel auf vier Beinen? Tierethik im Kontext von Konsum und Schöpfungsverantwortung

Das Schwein - mehr als nur ein "Schnitzel auf vier Beinen"? Hinter unserem Konsum von tierischen Produkten stehen grundlegende ethische Fragestellungen nach dem Verhältnis von Mensch und Tier. Aber auch Fragen nach der Schöpfungsverantwortung, des nachhaltigen Wirtschaftens und der globalen Klimagerechtigkeit spielen hier eine Rolle.

Diese Fortbildung im Rahmen der Reihe "Werkstatt Religionsunterricht" möchte dazu aufklärende Informationen und konkrete Anregungen für eine Ethik-Reihe im Religionsunterricht der Sekundarstufe II geben.

**Melden Sie sich bis zum 10.03. an unter:
dezernat.schule@bistum-essen.de**



DIGITAL UND DRAUSSEN



19.04.2023



15.00-18.30



Videokonferenz



Sven Tönies, Pastoralreferent im
Bistum Münster
Dr. Kristin Konrad, IfL Essen
Anna-Lisa Lukanek, Bistum Essen

Mit der App BIPARCOURS auf religiösen Spuren unterwegs

Außerschulische Lernorte sind auch und gerade für den Religionsunterricht spannend und lassen sich mit der App BIPARCOURS auf spielerische Weise erschließen. Im Webinar werden Grundlagen der App und ihre Nutzung im Kurs- oder Klassenunterricht vorgestellt. Wie lassen sich einfache Parcours im und für den Religionsunterricht erstellen? Welche vorbereitenden Schritte sind nötig, um effektiv und zielführend mit einer Gruppe zu arbeiten? Als Beispiele dienen zwei Projekte aus dem Unterricht der Sek I und Sek II.

Eine Zeit zum Ausprobieren und für erste Schritte zum eigenen Parcours schließen sich an.

Anmeldung unter: <https://www.ifl-fortbildung.de/index.php?id=24026&kathaupt=5&schritt=1&knradd=23111150>



69. INTERNATIONALE KURZFILMTAGE



29.04.2023



11.00-17.00



Kino im
Walzenlager,
Hansastraße 20,
46049 Oberhausen



Franziska Ferdinand, Kurzfilmtage
Oberhausen
Eberhard Streier, Bistum Essen
Dr. Paul Rulands, IFL

Die Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, das Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz - Bereich Kirche und Gesellschaft, die Evangelische Kirche im Rheinland und die Evangelische Kirche in Westfalen sowie der Bereich Schule und Hochschule des Bistums Essen laden Sie zu einer Präsentation herausragender Beiträge des Kinder- und Jugendfilmwettbewerbs der diesjährigen Internationalen Kurzfilmtage ein.

In dieser Veranstaltung haben Sie Gelegenheit, die Kurzfilme gemeinsam mit der Moderatorin Franziska Ferdinand, die im Bereich des Kinder- und Jugendfilmwettbewerbs tätig ist, hinsichtlich ihrer Gestaltung und ihrer didaktischen Möglichkeiten zu diskutieren. Auch in diesem Jahr ist es beabsichtigt, favorisierte Filme für die Nutzung im Unterricht und in der außerschulischen Bildungsarbeit zu veröffentlichen. Aus ihren Voten wird der meistgewählte Film ermittelt, der dann in der Edition Oberhausen veröffentlicht wird.

**Melden Sie sich bis zum 20.04. unter:
dezernat.schule@bistum-essen.de**



Werkstatt Religionsunterricht

WERKSTATT RELIGIONSUNTERRICHT



03.05.2023



15.30-18.30
(KERNZEIT: 16-18 UHR)



Medienforum
Zwölfling 14
45127 Essen



Anna-Lisa Lukannek, Bistum Essen,
Dr. Kristin Konrad, IFL
Silke Schütz, Medienforum

Jesus der Christus

Viele Unterrichtsvorhaben, neue Inhaltsfelder, wenig Zeit für die Vorbereitung?

Egal ob Sie „gerade frisch aus dem Ref“ sind oder schon „alt eingesessen“, Unterrichtsplanungen stellen immer wieder neue Herausforderungen dar. Sich diesen gemeinsam zu stellen, ist Motivation für diese Veranstaltungsreihe.

Abwechselnd möchten wir neue Inhaltsfelder und Unterrichtsvorhaben unter die Lupe nehmen. Nach einem kurzen inhaltlichen Impuls, der Sie in das jeweilige Thema einführt, werden Ihnen Praxisbeispiele vorgestellt, mit deren Hilfe Sie dann in Kleingruppen selbst tätig werden können.

Die Materialien, die im Rahmen dieser Veranstaltung entstehen, können Sie dann miteinander teilen und auf diese Art und Weise voneinander profitieren.

**Melden Sie sich bis zum 25.04. an unter:
dezernat.schule@bistum-essen.de**



„GOTT IST WIE HUSEMANN: GESCHICHTEN ÜBER GOTT IN 90 SEKUNDEN ERZÄHLT.“



11.05.2023



19.30-21.00



Medienforum
Zwölfling 14
45127 Essen



12€

Lesung und Gespräch mit dem Autor

Daniel Gewand

Musik: **Norbert Lepping**, Gitarre

Geschichten über Gott in 90 Sekunden

Daniel Gewand ist im Ruhrgebiet geboren und aufgewachsen. Er liebt die Bude um die Ecke, in der er mal eben das besorgen kann, was er gerade braucht. Und Daniel Gewand erzählt gerne Geschichten aus dem Alltag. Sein Alltag spielt im Ruhrgebiet und Münsterland, in der Bahn, in der Kneipe und im Stadion.

Er macht Sport, trinkt Kaffee und trifft gerne Menschen. Und dabei erlebt er Geschichten mit Gott, Glaube und Kirche.

Die erzählt er seit zehn Jahren bei Kirche in 1LIVE. In „Gott ist wie Husemann“ können seine Geschichten mal eben nachgelesen werden. Wie an der Bude um die Ecke, nur im Buch und ein bisschen anders. Geschichten über Gott, in 90 Sekunden erzählt.

Daniel Gewand

Am ersten Hochzeitstag der Eltern geboren. Am ersten Tag im Gymnasium den ersten Aufsatz in einer Kinderzeitschrift veröffentlicht. Ein Jahr vor dem Führerschein die erste wöchentliche halbstündige Sendung im Radio gemacht. In Mathe und Physik immer 5. In Deutsch und Religion meistens 1. Von 1972 bis 1991 Gesangs-Duo „Arno & Andreas“ mit der Dieter-Falk-Band. Rund 120 Konzerte im Jahr. Tournées durch die USA, Holland, Österreich und die Schweiz, sechs LPs bzw. CDs. „Christliche Popmusik“ war noch neu und umstritten, bewirkte aber schon viel Gutes.

Vorverkauf im Medienforum des Bistums Essen
(Mail: medienforum@bistum-essen.de)



KINDER ENTDECKEN LAND UND LEBEN ZUR ZEIT JESU

Die Jesus-Sammelmappe als Element des handlungsorientierten Religionsunterrichts



16.05.2023



09.00-16.00



**Caritashaus Essen
Porschplatz 1
45127 Essen**



Gabriele Eichwald-Wiesten, Bistum Essen,
Wiebke Mette, IFL



15€

Für Lehrkräfte der Primarstufe

Das Entdeckerheft der Jesus-Sammelmappe begleitet viele Kinder zunächst in einer handlungs- und erfahrungsorientierten Reihe über das Land und Leben zur Zeit Jesu: Sie erforschen Palästina, die zeittypischen Berufe und Lebensumstände und halten ihre Ergebnisse im Entdeckerheft fest. Dieses Heft begleitet die Kinder nun bei allen Themen, die mit Jesus zu tun haben. Sie tauchen jedes Mal neu in das Land und Leben Jesu ein.

Durch die handlungsorientierte Ausrichtung der Reihe erinnern sich viele an die Inhalte, so dass Verknüpfungen leichter möglich werden. In dieser Fortbildung geht es zunächst darum, das Konzept der Sammelmappe und des Entdeckerbuches - auch mit ihren Differenzierungsmöglichkeiten - vorzustellen.

Durch den Praxisteil der Veranstaltung werden Sie mit einzelnen Übungen aus der Reihe vertraut gemacht, die mit wenig Aufwand im eigenen Unterricht umgesetzt werden können. Schließlich geht es auch darum, ausgewählte Jesus-Geschichten in ihren verschiedenen Gestaltungsformen vorzustellen.

Anmeldung unter: <https://www.ifl-fortbildung.de/index.php?id=24026&kathaupt=5&schritt=1&knradd=2311114>



„FRAUEN STÖREN – UND OHNE SIE HAT KIRCHE KEINE ZUKUNFT



Lesung und Gespräch mit der Autorin
Sr. Dr. Katharina Ganz

„Es wird Zeit, dass Frauen stören und Kirche in Bewegung bringen“

Katharina Ganz hat sich in den Diskussionen um die Rolle der Frauen in der katholischen Kirche pointiert geäußert: Kirche kann nur dann wieder glaubwürdig sein, wenn ihre Strukturen, Machtverteilung und der Umgang mit den eigenen Mitgliedern und Ressourcen dem Geist Jesu Christi entsprechen. In ihrem Buch erzählt die Franziskanerin von eigenen Erlebnissen und Stationen, nimmt frühere Aufbrüche in der Kirche in den Blick und lässt nicht locker bei der Frage, warum Frauen nicht dieselben Rechte haben können wie Männer. Sie möchte Veränderung, spricht Klartext und lässt sich nicht verträsten.

Eine reflektierte und unerschrockene Stimme für all das, was den Menschen gegenwärtig innerkirchlich unter den Nägeln brennt.

Sr. Katharina Ganz, Dr. theol., studierte in Würzburg Theologie und Sozialwesen und promovierte an der Universität Graz. Ein praktisches Jahr als Missionarin auf Zeit führte sie in die Zentralafrikanische Republik und 1995 zum Eintritt in das Kloster Oberzell bei den Dienerinnen der hl. Kindheit Jesu. Ab 2006 leitete sie das dortige Bildungshaus. 2007 wurde Schwester Katharina Ganz als Rätin in die Generalleitung und 2013 erstmals zur Generaloberin der Oberzeller Franziskanerinnen gewählt. 2016 promovierte sie mit einer pastoraltheologischen Arbeit über die Gründerin Antonia Werr. Ganz setzt sich aktiv für die Gleichberechtigung von Frauen in der katholischen Kirche ein und für die Zulassung von Frauen zum Weiheamt.



23.05.2023



19.30-21.00



Medienforum
Zwölfling 14
45127 Essen



10€

Vorverkauf im Medienforum des Bistums Essen
(Mail: medienforum@bistum-essen.de)



„GESCHICHTE(N) DES BISTUMS ESSEN IN 30 OBJEKTEN“



Buchpräsentation & Diskussion mit den
Herausgeber*innen

Prof. Dr. Florian Bock, Dr. Sebastian Eck,
Miriam Niekämper, Lea Torwesten

Das Bistum Essen ist eine der jüngsten Diözesen in Deutschland. Und doch hat sie bereits eine faszinierende materielle Alltagskultur ausgebildet. Solchen Objekten sind in diesem interdisziplinär angelegten Band unterschiedliche Fachleute auf der Spur. Sie befragen vertraute und unbekannte, kunstvolle wie kuriose Gegenstände nach ihrer Prägekraft für das „Ruhrbistum“. Welche Geschichte(n) erzählen etwa ein Wohnwagen, ein Panini-Sammelbild, ein Adventskalender, ein Fußballheiliger, ein Lutscher oder eine Grubenlampe über die Identität(en) des Bistums?

Durch die wissenschaftlich fundierten und doch leicht lesbaren historischen Analysen will das Buch zur Selbstverständigung der Diözese zwischen Ruhrgebiet und Sauerland beitragen, um so Impulse für einen zukunftstauglichen Katholizismus in dieser Region zu gewinnen.

Der 2019 gegründete Arbeitskreis Essener Bistumsgeschichte wagt einen Blick zurück nach vorn: Neben Objekten, die von der Geschichte der Diözese Essen erzählen, sollen auch Anregungen und Erinnerungen aus dem Publikum aufgegriffen werden.

Vorverkauf im Medienforum des Bistums Essen
(Mail: medienforum@bistum-essen.de)



14.06.2023



19.30-21.00



Medienforum
Zwölfling 14
45127 Essen



12€

Teach and Eat -

religionspädagogischer Stammtisch

BISTUM ESSEN

RELIGIONSPÄDAGOGISCHER STAMMTISCH



15.06.2023



19.00-21.00



Medienforum
Zwölfling 14
45127 Essen



Anna-Lisa Lukannek, Bistum Essen,
Dr. Kristin Konrad, IFL
Silke Schütz, Medienforum

Teach and Eat möchte Sie als Religionslehrkräfte in einem lockeren Rahmen zusammenbringen und sie je persönlich in Ihrer Positionalität stärken.

Nach einem kurzen Impuls zu einem Thema sind Sie eingeladen miteinander ins Gespräch zu kommen, zu diskutieren, überlegen und zuzuhören.

Gerne können Sie Ihre Themenwünsche mit einbringen, sodass wir für Sie brisante Themen besprechen.

Wir freuen uns, Sie auf den religionspädagogischen Stammtisch begrüßen zu können und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Melden Sie sich bis zum 10.06. an unter:
dezernat.schule@bistum-essen.de

**Der
Religionspädagogische
Abend**

im Bistum Essen

**findet statt
am**

08. September 2023

